

**Liebe Eltern,
liebe Ärztin, lieber Arzt,
liebe Hebamme, lieber Geburtshelfer,**

manchmal passiert es, dass eine Schwangerschaft viel zu früh endet. Auf einmal hat sich dadurch alles verändert. Vielleicht fragen sich die Eltern dann: „*Warum nur? Was geschieht mit unserem Kind? Wie soll es weitergehen?*“

Wir, die Seelsorgerinnen und Seelsorger in Greven, möchten alle betroffenen Eltern in dieser schwierigen Situation unterstützen, wenn sie dies wünschen.

Nach unserer christlichen Überzeugung handelt es sich bei jeder Schwangerschaft von Anfang an um unverwechselbares menschliches Leben. Daher tragen wir Sorge, dass alle früh verstorbenen Kinder – auch wenn sie noch so klein und von Gestalt noch nicht zu erkennen sind – unter würdigen Bedingungen bestattet werden können.

Im Jahr 2022 gibt es allerdings eine gravierende Änderung, da sich die Krankenhauslandschaft weiterentwickelt hat. In Greven gibt es jetzt keine regelmäßige Gemeinschaftsbestattung der Sternenkinder mehr. Individuelle Bestattungen sind selbstverständlich weiterhin möglich.

Wir hoffen, mit dieser Information und unserem Angebot allen Betroffenen in ihrer Trauer um das verstorbene Kind etwas helfen zu können, den Verlust zu verarbeiten und zu verkraften.

Mit herzlichen Grüßen

*Ihre Seelsorgerinnen und Seelsorger
in Greven*

Bestattung früh verstorbenen Kinder

Nach dem Bestattungsgesetz für NRW sind in der Schwangerschaft verstorbene Kinder unter 500 Gramm nicht bestattungspflichtig. Eltern haben jedoch das Recht, ihr Kind unabhängig vom Gewicht bestatten zu lassen.

Wenn Eltern keine Einzelbestattung wünschen, aber ihr Kind auf jeden Fall bestatten lassen wollen, wenden sie sich an eine Seelsorgerin, an einen Seelsorger oder an einen Grevener Bestatter. Wir tragen dafür Sorge, dass das entstandene Leben unter würdigen Bedingungen und im Rahmen eines ökumenischen Begräbnisses bestattet wird, unabhängig von der Konfessions- und Religionszugehörigkeit der Eltern. Dafür gibt es das Grabfeld für die sogenannten „Sternenkinder“ (siehe rechts). Alle Kosten der Beisetzung werden von den Kirchengemeinden, den Bestattungsunternehmen und dem Maria-Josef-Hospital, Greven, übernommen. Für die Eltern entstehen keine Kosten.

Wenn Eltern ihr Kind einzeln bestatten lassen möchten, wenden sie sich ebenfalls an eine Seelsorgerin, an einen Seelsorger oder an einen Grevener Bestatter. Wenn sie es wünschen, bereiten wir Seelsorger/innen mit ihnen zusammen ihrem Kind einen würdevollen Abschied in einer persönlichen Trauerfeier. Auch hier ist eine kostenfreie Bestattung auf dem gemeinschaftlichen Grabfeld der „Sternenkinder“ möglich. Wenn Eltern es wünschen, können sie für ihr Kind auch ein (gebührenpflichtiges) Kindergrab wählen.

Gedenkstätte der Sternenkinder

Auf dem „Friedhof Saerbecker Straße“ gibt es seit 2008 eine Gedenkstätte für vor, während oder nach der Geburt gestorbene Kinder. Die (anonymen) Bestattungen auf diesem Grabfeld sind für Eltern kostenlos.

Neben der Stele, die im Jahr 2010 aufgestellt wurde, befindet sich ein Platz für Blumen oder kleine Gegenstände, die Eltern, Geschwister oder Angehörige in Erinnerung an ihr Kind ablegen möchten. Die Pflege der Gedenkstätte wird vom Team der Friedhofsgärtner übernommen.



Kerzen brennen zur Erinnerung

Jedes Jahr, am zweiten Sonntag im Dezember, findet das Worldwide Candle Lighting, das **weltweite Kerzenleuchten** für Sternenkinder, statt. Auch in Greven laden wir herzlich dazu ein.

In jeder Zeitzone, überall in der Welt sind Menschen eingeladen, um 19.00 Uhr eine Kerze anzuzünden, um aller verstorbenen Kinder zu gedenken – damit ihr Licht immer scheinen wird.



Wenn die Kerzen in der einen Zeitzone niederbrennen, werden sie in der nächsten angezündet. So wird für alle Sternenkinder 24 Stunden lang eine Welle von Licht um den Globus wandern.

Die Liebe hört niemals auf.

(aus dem 1. Brief an die Korinther: 1 Kor 13,8)

Weitere Unterstützung auf dem Weg des Abschieds und der Trauer:

„still geboren“

Gesprächskreis für Eltern

Anja Gloddek-Voß

Kirchstr. 5, 48268 Greven

Tel. 02571 – 8009 97

oder 0170 2002039

Ambulanter Hospizdienst Emmaus

Caritasverband Emsdetten-Greven

Ambulanter Hospizdienst Emmaus

Caritasverband Emsdetten-Greven

www.caritas-emsdetten-greven.de

Ambulanter Hospizdienst und Trauerbegleitung der Malteser in Greven

www.malteser-greven.de

*Bildnachweise:
Stele und Kerze: Wagner
Teddy: Clipart*

Auflage 3 (2022)

Persönlicher Kontakt

Möchten Sie mit einer Seelsorgerin oder einem Seelsorger sprechen, stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Katholische Pfarrgemeinde St. Martinus, Greven

Pfarrbüro, Tel. 02571 – 540 820 0

Pastoralreferentin Maria Wagner
Tel. 02571 – 540 820 15

Auch alle weiteren Mitglieder des Seelsorgeteams (Priester, Diakon, Pastoralreferent/in) helfen Ihnen gerne weiter.

Katholische Pfarrgemeinde St. Johannes Baptist, Greven-Gimbte

Pfarrbüro, Tel. 02571 - 4466

Evangelische Kirchengemeinde Greven

Pfarrerin Anke van de Pol
Tel. 02597 – 6914318

Pfarrer Uwe Völkel
Tel. 02575 – 2207

Pfarrer Jörn Witthinrich
Tel. 02571 – 53009

Maria-Josef-Hospital Greven

Krankenhausseelsorge

Pastoralreferentin Dorothe Kölker
Tel. 02571 – 50216721



Wenn eine Schwangerschaft viel zu früh endet...



Information

für betroffene Eltern,

Frauenärzte, Hebammen

und Geburtshelfer

in Greven und Reckenfeld

Eine Initiative der
Ökumenischen Seelsorge
in Greven